
Eingereicht durch:	Eingang BVV:	02.05.2017
Husein, Timur	Weitergabe an BA:	02.05.2017
Fraktion der CDU	Fälligkeit (Eingang BVV):	16.05.2017
	Fristverlängerung:	16.06.2017
Antwort von:	Erledigt:	27.06.2018
Abt. Bauen, Planen und Facility Management		

Straßenbahn-Ausbaupläne in Friedrichshain-Kreuzberg

Ihre schriftliche Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. Welche Pläne hat der Senat bzw. das Bezirksamt bzgl. eines weiteren Ausbaus der Straßenbahn im Bezirk?

Für die Straßenbahnplanung ist ausschließlich die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz zuständig. Die Bezirke werden nur im Planungsprozess beteiligt. Im Bezirk Friedrichshain Kreuzberg gibt es zwei Straßenbahnvorhaben:

Die Straßenbahnanbindung über die Sonntagstraße zum Ostkreuz

Die Straßenbahnverlängerung von Warschauer Str. zum Hermannplatz

2. Welche Linien bzw. Straßen sind von einem Ausbau betroffen?

Beim Vorhaben „Anbindung Ostkreuz“ sind die Linien M13 und 21 betroffen. Umgebaut werden müssen die Holtei- und Sonntagstraße.

Beim Vorhaben „Verlängerung zum Hermannplatz“ sind die Linien M10 und M13 betroffen.

Welche Straßen als Vorzugsweise genutzt werden sollen, wird derzeit untersucht.

3. In welchem Zeitraum ist der Ausbau geplant?

4. In welchem Stadium befinden sich die Pläne?

Antwort zu 3. und 4.

Anbindung Ostkreuz

Hier wurde gerade die öffentliche Auslegung zum Planbestellungsverfahren beendet. Es gibt rund 800 Einwendungen zu dem Vorhaben, die durch die BVG abgearbeitet werden. Der Planbestellungsbeschluss soll Anfang 2019 getroffen werden und wenn es keine gerichtliche Klage dagegen gibt, könnte Ende 2019 Baubeginn sein. Fertigstellung Ende 2021.

Verlängerung zum Hermannplatz

Bis März 2019 soll die Untersuchung zu den Trassenvarianten abgeschlossen sein. Danach wird die BVG mit den weiteren Planungsschritten beauftragt. Die Planung der SenUVK sieht vor, bis 2022 Baurecht für diese Trasse zu schaffen.

5. Wie hoch werden die Kosten für den Ausbau geschätzt?

Der Kilometer Straßenbahnneubau ohne Brückenbau kostet rund 10-12 Millionen EURO.

6. Mit wie vielen zusätzlichen Fahrgästen wird gerechnet?

Bei der Anbindung Ostkreuz wird mit 2025 mit einem Zuwachs von 3500 Umsteigern/Tag und ab 2030 mit einem Anstieg auf 3500 Umsteigern/Tag gerechnet.

Für die Trassenverlängerung zum Herrmannplatz können die Zahlen erst genannt werden, wenn die Trassenuntersuchungen abgeschlossen sind.

Mit freundlichen Grüßen

Florian Schmidt
Bezirksstadtrat